



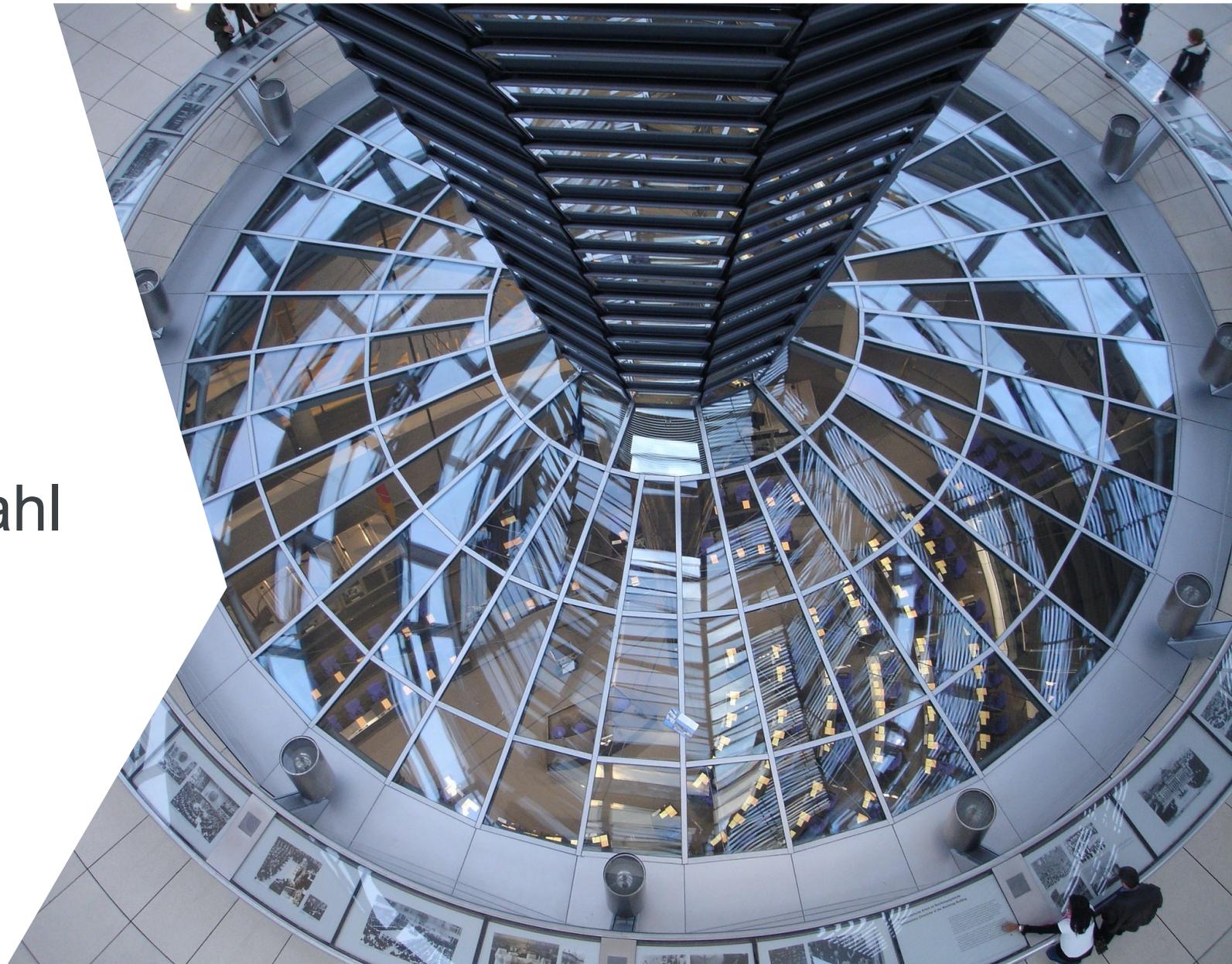
Growth
from
Knowledge



DEUTSCHE
TV-PLATTFORM

Bundestagswahl

Eine Studie für
Deutsche TV-Plattform e.V.



Methode



Zielpersonen



- 1.000 Männer und Frauen im Alter von 18-74 Jahren in der Bundesrepublik Deutschland
- Grundgesamtheit: ca. 58.432.000 Personen

Auswahl



- Rekrutierung aus dem Panel der GfK SE "NiceQuest"
- Quotierung auf die Merkmale Geschlecht, Alter, Region, Ortsgröße, Haushaltsgröße und Schulbildung des Haushaltsvorstandes

Befragungstechnik



- Strukturierter Fragebogen per CAWI (Computer Assisted Web Interview)

Befragungszeitraum

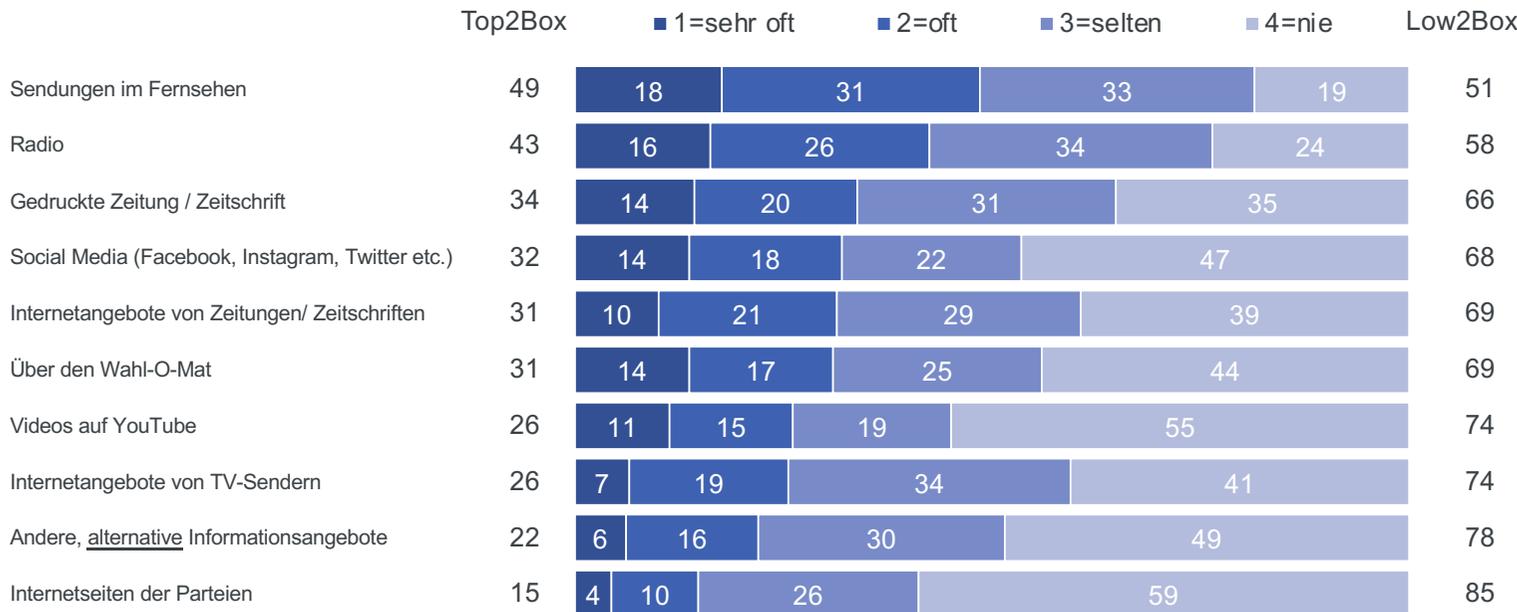


- 02.09.2021 bis 05.09.2021

Wie informieren Sie sich über die Bundestagswahl 2021



Werte in %

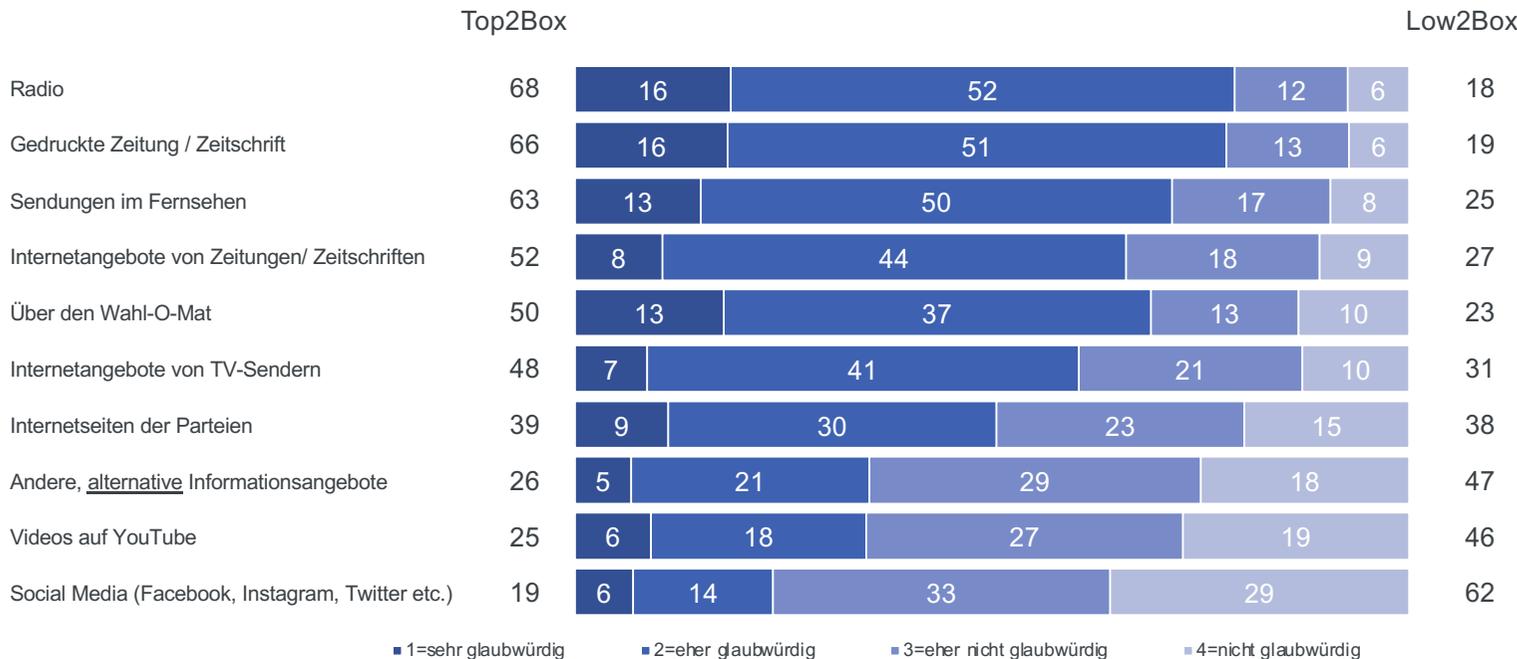


- Informationsquelle Nr. 1 vor der Bundestagswahl ist das Fernsehen (Top2Box: Männer: 53,8 %; Frauen: 43,3 %). Knapp die Hälfte der Deutschen nutzt das Medium sehr oft oder oft.
- Printmedien (Top2Box: Männer: 38,1 %; Frauen: 29,5 %) landen noch hinter dem Radio, aber knapp vor Social Media.
- Der Wahl-O-Mat ist für viele Wähler*innen genauso relevant wie Social Media oder Internetangebote von Printmedien – obwohl er erst zum Zeitpunkt der Befragung freigeschaltet wurde.
- Relativ gering ist die Bedeutung von alternativen Internetangeboten, wenngleich gut jede(r) 5. Wähler*in auf solche Informationsquellen zurück greift.
- Eher geringe Bedeutung haben die Internetseiten der Parteien.

Frage 1: Wie informieren Sie sich über die Bundestagswahl 2021, welche Medien und Kanäle nutzen Sie dazu? Bitte geben Sie zu jedem der folgenden Medien oder Kanäle an, wie oft Sie es / ihn zur Information über die Bundestagswahl 2021 nutzen.
Basis: n=1.007 Befragte

Welche dieser Medien liefern glaubwürdige Informationen?

Werte in %

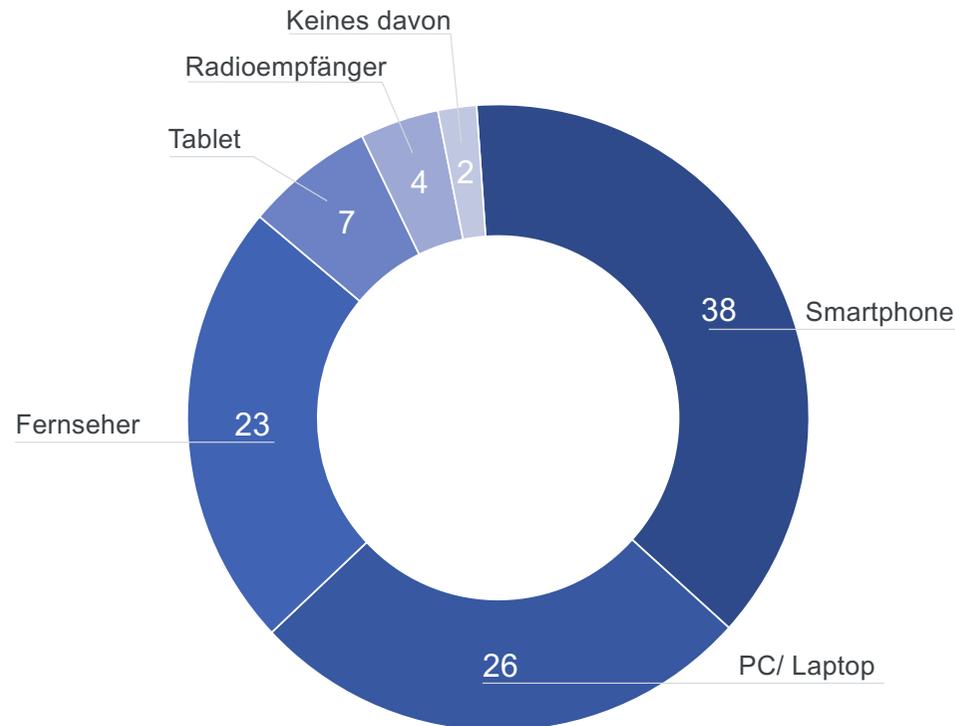


- Radio, Printmedien und das Fernsehen halten die Deutschen für die glaubwürdigsten Medien. Jeweils etwa zwei Drittel geben die Top2Box-Werte „sehr glaubwürdig“ oder „glaubwürdig“ an.
- Jeweils etwa die Hälfte der Befragten ist der Meinung, auch die Internetangebote des Fernsehens und der Printmedien seien glaubwürdige Informationsquellen. Auch der Wahl-O-Mat erhält entsprechende Vertrauenswerte.
- Bei den Internetseiten der Parteien ist es so, dass diese von genauso vielen Befragten als glaubwürdig wie als nicht unglaubwürdig betrachtet wird.
- Immerhin jede(r) Vierte hält alternative Informationsangebote für glaubwürdig. Diesen Personen stehen diejenigen gegenüber, die genau das nicht annehmen – mit 47% fast doppelt so viele.
- Für Social Media gibt nur jede(r) Fünfte an, dass man dort glaubwürdige Informationen bekommt, knapp zwei von drei Befragten sind gegenteiliger Ansicht.

Frage 2: Welche dieser Medien und Kanäle liefern Ihrer Meinung nach glaubwürdige und seriöse Informationen?
 Bitte geben Sie auch hier zu jedem aufgeführten Medium oder Kanal an, für wie glaubwürdig Sie es / ihn einschätzen.
 Basis: n=1.007 Befragte

Welches Endgerät nutzen Sie am häufigsten, um sich zu informieren?

Werte in %



- Das Smartphone wird am häufigsten zur Informationssuche genutzt. Eine mit steigendem Alter abnehmende Nutzung ist zu beobachten: Unter den 18-29-Jährigen geben 72,1 % an, das Smartphone am häufigsten zu nutzen, bei den 30-39-Jährigen sind es noch 54,8 %, bei den 40-49-Jährigen 37,5 %. Danach wird TV häufiger genutzt. Bei Personen im Alter ab 60 Jahren erreicht das Smartphone nur noch 11 %.
- Wichtig sind auch PC / Laptop, zumal der Wert in allen Altersklassen ab 30 Jahren ähnlich hoch (ca. 30 %) und signifikant über dem der 18-29-Jährigen liegt (15,6 %).
- Knapp jeder vierte Befragte nutzt am häufigsten den Fernseher – mit stark steigender Nutzung unter den Älteren. Bereits bei den 50-59-Jährigen ist TV die Nummer 1, bei Personen ab 60 Jahren liegt der Wert bei 44 %! Bei den 18-39-Jährigen sind es nur 6,5 %.

Frage 3: Welches Endgerät nutzen Sie am häufigsten, um sich zu informieren?
Basis: n=1.007 Befragte